

Pressemitteilung



Katja WiedenlÜbbert (Kordinatorin Verbund Kindertagespflege), Bettina Durt (Dipl.-Pädagogin, BQL), Antje Lohse (Erteilung Pflegeerlaubnis, Hansestadt Lübeck), Hilke Waßmuth (Autorin) und Claudia Mersmann (Kordinatorin der päd. Fachberatung, Kitawerk) freuen sich über einen gelungenen 3. Fachtag Kindertagespflege in Lübeck (v. links nach rechts; Foto: Britta Sach)

Der 3. Fachtag Kindertagespflege: „Qualität in der Kindertagespflege“ im Rahmen des Bundesprogramms Kindertagespflege „Weil die Kleinsten große Nähe brauchen“ hat erfolgreich am Samstag, 24. November 2018 mit knapp 40 teilnehmenden Kindertagespflegepersonen stattgefunden.

Fast 40 Lübecker Kindertagespflegepersonen haben am 3. Fachtag Kindertagespflege „Qualität in der Kindertagespflege“ teilgenommen.

Dieser fand im Rahmen des Bundesprogramms Kindertagespflege „Weil die Kleinsten große Nähe brauchen“ am Samstag, 24. November 2018 ganztägig im Festsaal der Vorwerker Diakonie in der Triftstraße statt. Das Bundesprogramm Kindertagespflege wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und wird im Auftrag der Hansestadt Lübeck gemeinsam von der BQL und dem Kitawerk durchgeführt. Es hat zum Ziel, die Qualität in der Kindertagespflege zu steigern.

Ein Schwerpunkt des Programms ist die Einführung eines neuen Qualifizierungshandbuchs, das die Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen auf neue Grundlagen stellt. Weitere Schwerpunkte sind Inklusion und die Qualitätssicherung der Fachberatung.

Nach der Begrüßung durch Britta Sach (Geschäftsleitung BQL) und Nadine Wiederhold (Pädagogische Leitung Kitawerk), erläuterten die Verantwortlichen für die Durchführung des Bundesprogramms, Bettina Durt (BQL) und Claudia Mersmann (Kitawerk), in einem Interview die aktuellen Neuerungen und Weiterentwicklungen und drückten ihre Hoffnung auf Förderung durch ein weiteres Bundesprogramm aus.

Die Teilnehmenden folgten dem Vortrag von Hilke Waßmuth „Potentiale in der Kindertagespflege – Zusammen für mehr Qualität“ und tauschten sich anschließend an mehreren Tischen zu verschiedenen Themen der Qualität in der Kindertagespflege aus. Nach der Mittagspause, die mit anregenden Gesprächen verbracht wurde, beleuchteten sie in einem von drei Workshops die Themen: „Kinder mit Fluchthintergrund“, „Gelingende Erziehungspartnerschaft“ und „Vielfalt in der Kindertagespflege“.

„Es ist immer wieder beeindruckend zu erleben, wie sich die Kindertagespflege, die ja eine gleichwertige Betreuungsform zur Betreuung in Institutionen darstellt, stetig weiterentwickelt und wie sehr die beteiligten Akteur*innen daran interessiert sind“, stellt Katja Wiedenlübbert vom Verbund Kindertagespflege fest. Deshalb wird schon jetzt an die Durchführung eines 4. Fachtages gedacht.

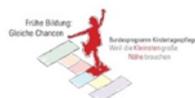
Vorher gilt es allerdings noch in 2019 das 10-jährige Bestehen des „Verbundes Kindertagespflege“ zu würdigen. Im Jahr 2009 wurden in der Hansestadt Lübeck für die Betreuungsform der Kindertagespflege qualitativ und administrativ neue Weichen gestellt.

Bundesprogramm Kindertagespflege „Weil die Kleinsten große Nähe brauchen“

Mit dem Bundesprogramm „Kindertagespflege: Weil die Kleinsten große Nähe brauchen“ stärkt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) die Weiterentwicklung des Systems Kindertagespflege und die Sicherung der Qualität der pädagogischen Tätigkeit von Kindertagespflegepersonen.

Von Januar 2016 bis Dezember 2018 werden rund 30 Modellstandorte gefördert, die das neue kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch (QHB) implementieren sowie die damit verbundenen strukturellen Erweiterungen im regionalen System der Kindertagespflege umsetzen.

Gefördert vom:



Kontakt:

Kitawerk: Claudia Mersmann, Tel. (0451) 88067-125; mersmann@kitawerk.de

BQL: Bettina Durt, Tel. (0451) 30500-142; bettina.durt@bq-luebeck.de